

¹تَرْتَمِي أَيْتَهَا الْعَاقِرُ الَّتِي لَمْ تَلِدْ. أَشِيدِي بِاللَّسْتِمِ أَيْتَهَا
الَّتِي لَمْ تَمَحْضِ، لِأَنَّ بَيْتِي الْمُسْتَوْحِشَةَ أَكْثَرُ مِنْ بَيْتِي
ذَاتِ النَّعْلِ، قَالَ الرَّبُّ.² أَوْسِعِي مَكَانَ حَبْمَتِكَ، وَتُوسِّطِ
سُقْفَى مَسَاكِينِكَ. لَا تُمْسِكِي. أَطِيلِي أَطْيَابَكَ وَسَدِّدِي
أَوْتَادَكَ،³ لِأَنَّكَ تَمْتَدِّينَ إِلَى الْيَمِينِ وَإِلَى الْيَسَارِ، وَبِرْتُ
تَسْلُكُ أَمَامًا، وَبُعْمَرُ مُدْنَا خَرِبَةً.⁴ لَا تَخَافِي لِأَنَّكَ لَا تَحْزِنِينَ،
وَلَا تَحْجَلِي لِأَنَّكَ لَا تَسْجِينِينَ. قَائِلُكَ تَسْتَسِينُ خِزْيَ صَبَاكَ،
وَعَارٌ تَرْمَلُكَ لَا تَذْكُرِيئَهُ بَعْدُ.⁵ لِأَنَّ بَعْلَكَ هُوَ صَابِعُكَ، رَبُّ
الْجُودِ اسْمُهُ، وَوَلِيِّكَ قُدُّوسُ إِسْرَائِيلَ. إِلَهَ كُلِّ الْأَرْضِ
يُدْعَى.⁶ لِأَنَّهُ كَأَمْرَةٍ مَهْجُورَةٍ وَمَحْزُونَةٍ الرُّوحِ دَعَاكَ
الرَّبُّ، وَكَرَّوَجَةَ الصَّبَا إِذَا رُذِلَتْ قَالَ إِلَهُكَ.⁷ لِحُطَّةً
تَرَكْنِكَ، وَبِمَرَا حِمِّ عَظِيمَةٍ سَأَجْمَعُكَ.⁸ بَقِيصَانِ الْعَصَبِ
حَجَبْتُ وَجْهِي عَنْكَ لِحُطَّةً، وَبِإِحْسَانٍ أَبَدِيٍّ أَرْحَمُكَ، قَالَ
وَلِيِّكَ الرَّبُّ.⁹ لِأَنَّهُ كَيْمِيَاهُ نُوحٍ هَذِهِ لِي. كَمَا خَلَقْتُ أَنْ لَا
تَعْبُرَ بَعْدُ مِيَاهُ نُوحٍ عَلَى الْأَرْضِ، هَكَذَا خَلَقْتُ أَنْ لَا
أَعْصَبَ عَلَيْكَ وَلَا أُرْجِرَكَ.¹⁰ فَإِنَّ الْجِبَالَ تَرْوُلُ وَالْأَكَامَ
تَتَرَعَّرُ، أَمَّا إِحْسَانِي فَلَا يَرْوُلُ عَنْكَ وَعَهْدُ سَلَامِي لَا
يَتَرَعَّرُ، قَالَ رَاحِمُكَ الرَّبُّ.¹¹ أَيْتُهَا الدَّلِيلَةُ الْمُصْطَرِبَةُ
غَيْرَ الْمُتَعَرِّبَةِ، هَتَّنَدَا أُنْبِي بِالْأُتْمِدِ حِجَارَتِكَ، وَبِالْيَاقُوتِ
الْأَزْرَقِ أَوْسَسْتُكَ،¹² وَأَجْعَلُ سَرَفَكَ يَاقُوتًا وَأَبْوَابَكَ حِجَارَةً
بَهْرَمَانِيَّةً، وَكُلُّ نُحُومِكَ حِجَارَةً كَرِيمَةً.¹³ وَكُلُّ بَيْتِكَ تَلَاوِيذَ
الرَّبِّ، وَسَلَامٌ بَيْتِكَ كَثِيرًا.¹⁴ بِالْبِرِّ تَسْتَبِينُ بَعِيدَةً عَنِ الظُّلْمِ
فَلَا تَخَافِينَ، وَعَنِ الْإِرْتِعَابِ فَلَا بَدُّو مِنْكَ.¹⁵ هَا إِنَّهُمْ
يَجْتَمِعُونَ اجْتِمَاعًا لَيْسَ مِنْ عِنْدِي. مَنِ اجْتَمَعَ عَلَيْكَ
قَائِلُكَ بَسْفُطَ.¹⁶ هَتَّنَدَا قَدْ خَلَقْتُ الْحَدَادَ الَّذِي يَنْفُخُ الْقَحْمَ
فِي النَّارِ وَيُخْرِجُ آلَةَ لِعَمَلِهِ، وَأَنَا خَلَقْتُ الْمُهْلِكَ
لِيُخْرِبَ.¹⁷ كُلُّ آلَةٍ صُوِّرَتْ ضِدَّكَ لَا تَنْجُحُ، وَكُلُّ لِسَانٍ
يَقُومُ عَلَيْكَ فِي الْفَصَاءِ تَحْكُمِينَ عَلَيْهِ. هَذَا هُوَ مِيرَاثُ
عَبِيدِ الرَّبِّ وَيَرْهَمُ مِنْ عِنْدِي يَقُولُ الرَّبُّ.

¹Rühme, du Unfruchtbare, die du nicht gebierst! Freue dich mit Rühmen und jauchze, die du nicht schwanger bist! Denn die Einsame hat mehr Kinder, als die den Mann hat, spricht der HERR.²Mache den Raum deiner Hütte weit, und breite aus die Teppiche deiner Wohnung; spare nicht! Dehne deine Seile lang und stecke deine Nägel fest!³Denn du wirst ausbrechen zur Rechten und zur Linken, und dein Same wird die Heiden erben und in den verwüsteten Städten wohnen.⁴Fürchte dich nicht, denn du sollst nicht zu Schanden werden; werde nicht blöde, denn du sollst nicht zum Spott werden; sondern du wirst die Schande deiner Jungfrauschaft vergessen und der Schmach deiner Witwenschaft nicht mehr gedenken.⁵Denn der dich gemacht hat, ist dein Mann, der HERR Zebaoth heißt sein Name, und dein Erlöser, der Heilige in Israel, der aller Welt Gott genannt wird.⁶Denn der HERR hat dich zu sich gerufen wie ein verlassenes und von Herzen betrübtes Weib und wie ein junges Weib, das verstoßen ist, spricht dein Gott.⁷Ich habe dich einen kleinen Augenblick verlassen; aber mit großer Barmherzigkeit will ich dich sammeln.⁸Ich habe mein Angesicht im Augenblick des Zorns ein wenig vor dir verborgen, aber mit ewiger Gnade will ich mich dein erbarmen, spricht der HERR, dein Erlöser.⁹Denn solches soll mir sein wie das Wasser Noahs, da ich schwur, daß die Wasser Noahs sollten nicht mehr über den Erdboden gehen. Also habe ich geschworen, daß ich nicht über dich zürnen noch dich schelten will.¹⁰Denn es

sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen; aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der HERR, dein Erbarmer.¹¹ Du Elende, über die alle Wetter gehen, und du Trostlose, siehe, ich will deine Steine wie einen Schmuck legen und will deinen Grund mit Saphiren legen¹² und deine Zinnen aus Kristallen machen und deine Tore von Rubinen und alle deine Grenzen von erwählten Steinen¹³ und alle deine Kinder gelehrt vom HERRN und großen Frieden deinen Kindern.¹⁴ Du sollst durch Gerechtigkeit bereitet werden. Du wirst ferne sein von Gewalt und Unrecht, daß du dich davor nicht darfst fürchten, und von Schrecken, denn es soll nicht zu dir nahen.¹⁵ Siehe, wer will sich wider dich rotten und dich überfallen, so sie sich ohne mich rotten?¹⁶ Siehe, ich schaffe es, daß der Schmied, der die Kohlen aufbläst, eine Waffe daraus mache nach seinem Handwerk; und ich schaffe es, daß der Verderber sie zunichte mache.¹⁷ Einer jeglichen Waffe, die wider dich zubereitet wird, soll es nicht gelingen; und alle Zunge, so sich wider dich setzt, sollst du im Gericht verdammen. Das ist das Erbe der Knechte des HERRN und ihre Gerechtigkeit von mir, spricht der HERR.